Fischfangmöglichkeiten für 2015 – Auswertung der Eingaben zur Konsultation der Europäischen Kommission

Projekt

Dauer

Jan - Mär 2015

Seit 2008 veröffentlicht die Europäische Kommission (EU Kommission) eine jährliche Mitteilung über die Fangmöglichkeiten. Die Mitteilung gibt einen Überblick über den Zustand der Ressourcen und einen Überblick über die Regeln und Grundsätze, denen die EU-Kommission beabsichtigt zu folgen, um die zulässigen Gesamtfangmengen (TAC) und Aufwandsbeschränkungen für das folgende Jahr vorzuschlagen.

Im Jahr 2014 hat die Generaldirektion Maritime Angelegenheiten und Fischerei (GD MARE) der EU Kommission auf der Grundlage der Mitteilung eine öffentliche Konsultation über die Website der GD MARE lanciert. Ziel der Konsultation war, "*es allen europäischen Bürgern zu ermöglichen, eine Stellungnahme über die Art und Weise wie Fischereiaufwand und Fangquoten festgesetzt werden, gemäß der neuen Gemeinsamen Fischereipolitik und in Bezug auf die wissenschaftlichen Empfehlung über nachhaltige Fischerei*", einzureichen. Das Projekt untersucht die Akteurseingaben zu der öffentlichen Konsultation nach einem dreistufigen Ansatz.

In einem ersten Schritt wurde eine Bewertungsmatrix entwickelt mit den Schwerpunkten:

- Zugehörigkeit der Körperschaft, die die Eingabe gemacht hat;
- Position hinsichtlich der Umsetzung des MSY-Zieles; und
- Position hinsichtlich der Umsetzung des Vorsorgeansatzes.

In einem zweiten Schritt wurden die Eingaben basierend auf der Bewertungsmatrix analysiert. Im dritten Schritt wurden die Bewertungen quantitativ ausgewertet inklusiver der Erfassung von Korrelationen zwischen Beitragendem Zugehörigkeit und Positionen.

Finanzierung

The Pew Charitable Trusts, Environmental Initatives (Pew Environment Group), USA

Partner

Ecologic Institut, Deutschland

Team

Susanne Altvater, Ass.iur.
Lucy Olivia Smith
Katrina Abhold

Dauer

Jan - Mär 2015

Projekt-ID

2548

Schlüsselwörter

Governance
Küsten + Meere
Evaluierung
Gemeinsame Fischereipolitik, Akteure, Fangmöglichkeiten
Europa

Source URL: *https://www.ecologic.eu/11901*